

# Halle'sche Zeitung

## Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 245.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 194.

Erste Ausgabe

Mittwoch, 29. Mai 1901.

Preis für Halle und die Bezirke 2,50 Mark, durch die Post bezogen 3 Mark für das Quartier. Die Halle'sche Zeitung erscheint wöchentlich gedruckt. — Druck-Verleger: Carl Schölerer, Buchhändler, Halle a. S., Markt 11.

Abonnement-Preis für die halbjährliche Beilage oder deren Raum für Halle 15 Pfennig, für die Provinz 20 Pfennig, außerdem ein Pfennig für den Postzuschlag. Die Beilage erscheint wöchentlich gedruckt. — Druck-Verleger: Carl Schölerer, Buchhändler, Halle a. S., Markt 11.

Geschäftsstelle in Halle a. S., Leipzigerstr. 27. Telefon Nr. 199.

Geschäftsstelle in Berlin Bernauerstr. 2. Telefon-Nr. VII Nr. 1144.

### Neue Abonnements

für den Monat Juni auf die

### Halle'sche Zeitung

werden fortwährend von allen Postanstalten und Briefträgern, sowie in Halle a. S. bei der Expedition Leipzigerstr. 27 und Große Brauhausstr. 30 entgegen genommen.

Abonnementspreis für einen Monat bei den Postanstalten

Mk. 1.—, für Halle a. S. Mk. 0,85.

Halle a. S., im Mai 1901.

Expedition der Halle'schen Zeitung.

### Ein Rückblick.

Der Kaiser hat mit der Rückberufung der Panzerdivision aus Ostasien dem deutschen Volk eine angenehme Pfingstüberrückkehr bereitet. Wir stehen vor dem Abschluss unserer Expedition nach China, die infolge des chinesischen Grenzvertrages zur Wahrung unserer Interessen in China, zum Schutze unserer dort anwesenden Handelsleute und der christlichen Missionen, sowie zur Wahrung unserer nationalen Ehre vor Jahresfrist notwendig wurde. Es erscheint angemessen, einen kurzen Rückblick auf die Entwicklung der Dinge in Ostasien zu werfen.

Am 12. Juni war die vorjährige Reichstagsession im Anschluß an die endgültige Annahme des Flottengesetzes geschlossen worden. Wenige Tage später, und zwar am 16. Juni, gelangten aus China beunruhigende Nachrichten zu uns. Es verlautete, daß alle Gesandtschaften in Peking gerufen und der deutsche Gesandte verhaftet worden sei. Des Weiteren wurde von einem Aufstand der Boxer, einer fanatisch religiös-nationalistischen Sekte, berichtet, die mit Begünstigung der Kaiserin Mutter und der chinesischen Würdenträger und Armeeführer allen Weißen den Tod geschworen und bereits Alles niedergehakt hätten. Es vergingen Tage und Wochen qualvoller Ungewißheit, weil die telegraphische Verbindung zwischen der Küste und Peking unterbrochen worden war und die chinesische Regierung selbst ein falsches Spiel trieb. Die Sühnungszüge und Gesandten flüchten ein unglückliches Geschick auf, sie erklärten, daß die Gesandtschaften der Boxer keinen Anhalt zu haben, hatten aber nichts, sie zu unterstützen. Am 23. Juni teilte der Berliner chinesische Gesandte dem Auswärtigen Amt offiziell mit, daß der deutsche Gesandte in Peking in Sicherheit sei und sich wohl befinde. Diese Meldung erwies sich als eine auf Täuschung unserer Regierung berechnete Fälschung. Denn bereits am 2. Juli traf die offizielle Nachricht in Berlin ein, daß der deutsche und japanische Gesandte ermordet worden seien, daß die übrigen Gesandtschaften von Aufständischen umzingelt seien, sich in der denkbar gefährlichsten Lage befänden und daß die chinesischen Würdenträger die Boxer gewähren ließen. Die in China beteiligten Staaten, Deutsch- und England, Frankreich und Amerika hatten dort allerdings bereits Streikkräfte, sie erwiesen sich aber bald zu schwach, um die Boxer niederzuwerfen. Eine internationale Streitmacht unter Führung des englischen Admirals Seymour hatte sich am 10. Juni von Tientsin nach Peking zum Entsatze der belagerten Gesandtschaften aufgemacht, die Boxer verperrten ihr jedoch den Weg und sie mußte wieder umkehren; erst eine neue Expedition brachte in dem Augenblick, als die Pöbel am größten war, Hilfe. Dieser weiteren Truppe gelang es, allerdings unter großen Verlusten — mancher brave deutsche Offizier und mancher weitere Matrose büßte dabei sein Leben ein — Peking zu befreien. Annehmend zeigte sich, daß die chinesische Regierung ein falsches Spiel trieb. War es richtig, daß sie bisher den besten Willen, aber nicht die nötige Kraft gehabt habe, der Boxer Herr zu werden, so brauchte sie sich jetzt ja nur der Hilfe der europäischen Truppen zu bedienen. Das geschah nicht; der Hof Hof in's Innere des Landes, ebenso verschwanden die Wägelkötze, den Boxern das Feld überließ.

Alle diese Umstände nötigten die beteiligten Staaten, neue Expeditionen auszurufen und sie unter ein einheitliches Oberkommando unter dem Grafen Waldersee, der seitens des Zaren unter Zustimmung aller beteiligten Mächte zu diesem schwierigen Vorhaben ernannt wurde, zu stellen, um mit oder gegen den Willen der chinesischen Würdenträger das Land zu پاکisieren. Nachdem bereits zu verschiedenen Terminen während des Monats Juli die einzelnen Truppenkörper auf Schiffen des Norddeutschen Lloyd die Ausreise angetreten hatten, trat Graf Waldersee Ende August mit seinem Stabe die Reise nach Ostasien an, wo er im Oktober eintraf. Die kriegerische Aktion war bei seiner Ankunft in China bereits beendet. Ingeborg des Aufmarsches der europäischen Truppen verging den Chinesen die Lust zu weiteren Widerstandsbemühungen. Sie boten um Frieden, dem Grafen Waldersee war es vorbehalten, durch den Ernst der Waffen den Fortschritten der Bolschaufreuzer größeren Nachdruck zu verleihen.

Das Chinaprogramm ist nunmehr im Wesentlichen abgeschlossen; der Aufstand ist niedergedrückt, die chinesische Regierung hat die Sühne an den Hauptschuldigen vollzogen, weitere Akte der Wut werden folgen. Die Entschädigungsfrage ist gleichfalls in großen Zügen geregelt. Aus diesem Grunde ergibt sich die

Rückkehr unseres Panzergeschwaders und die Auflösung des Oberkommandos von selbst. Größere Truppenkörper werden natürlich in China verbleiben müssen. Unsere weiteren Soldaten aber, die Deutschlands Ehre und Interessen im fernen Osten gewahrt haben, dürfen eines herzlichsten Empfanges sicher sein.

### Deutsches Reich.

Halle a. S., 28. Mai.

\* Die chinesischen Wirren sind sich ihrem Ende. Im Hinblick darauf ist die Frage aufgeworfen, ob und in wieviel zu dem vom Deutschen Reich mit China abzuschließenden Friedensschlusse, dessen Bornahme an sich nach Art. 11 der Reichsverfassung dem Kaiser allein zusteht, die Genehmigung des Bundesrats oder des Reichstages erforderlich erscheint. Der herrschenden Meinung nach stellt der Art. 11 l. c. „Friedensschlüsse“ im Gegensatz zu „anderen Verträgen mit fremden Staaten“ und bezieht sich der dritte Absatz („Insonderheit Verträge mit fremden Staaten sich auf solche Gegenstände beziehen, welche nach Art. 4 in dem Bereich der Reichsgesetzgebung gehören, ist zu ihrem Abschluß die Zustimmung des Bundesrats und zu ihrer Gültigkeit die Genehmigung des Reichstages erforderlich“) nicht auf Friedensschlüsse. Dafür spricht auch der Wortlaut des Art. 48 der Preussischen Verfassung („Der König hat das Recht, Krieg zu erklären und Frieden zu schließen, auch andere Verträge mit fremden Regierungen zu errichten. Letztere bedürfen zu ihrer Gültigkeit u. s. m.“), welcher dem Art. 11 der Reichsverfassung zum Vorbild gebietet hat. Der Grund liegt in der eigenartigen Natur der Friedensschlüsse, welche eine vorübergehende Lösung meist nicht gestatten wird. Nur wenn die Ausführung des Friedensschlusses im eigenen Lande Veränderungen in der Gesetzgebung oder finanzielle Bewilligungen nötig macht, wird eine nachträgliche Mitwirkung der gesetzgebenden Organe erfolgen müssen. Obgleich nun die Fiktion aufrecht erhalten ist, daß sich das Deutsche Reich mit China nicht im Kriegszustande befindet, so sind doch Feindseligkeiten und kriegerische Verwickelungen vorgefallen. Wenn also über Einstellung derselben, Räumung des besetzten Gebiets, Auslieferung von Gefangenen, Freisetzung der Entschädigung zc. mit der chinesischen Regierung Verhandlungen getroffen werden, so darzulegen sich dieselben in Wahrheit als ein Friedensschluß, welchen der Kaiser allein vornehmen kann, fallen also nicht unter die Kategorie der „anderen Verträge“.

\* Die „gefährliche aller Maffen.“ Der frühere italienische Minister Lugatti hat sich in einer Rede vor seinen Wählern mit den neu abzuschließenden Handelsverträgen beschäftigt und dabei die deutschen Agrarier die „gefährliche aller Maffen“ genannt. Nun ist das ja an sich schon ein Unfimm. Man spricht wohl von einer germanischen, einer monolithischen, auch von einer jüdischen Rasse, zu der übrigens neben bemerkt, Herr Lugatti gehört, aber bisher hat Niemand eine politische Partei oder eine wirtschaftliche Vereinigung eine Rasse genannt. Der verkehrte Herr hat wohl in sozialdemokratischen und anderen Feilschichten, das höchste Schlagwort von der „Gefährlichkeit der Agrarier“ gehört und hat es an der verkehrten Stelle gegen sich selbst angewendet. Denn wenn ein Zoll wie die deutschen Agrarier ihn verlangen, der Ausfluß der „Rassengefährlichkeit“ sein soll, so geschieht in erster Linie den Italienern dieses Schlagwort der internationalen Preßprelle. Die Italiener haben bereits längst höhere Getreidezölle als Deutschland. Deutschland erhebt für Weizen einen Zoll von 3,50 Mk., Italien einen solchen von 6 Mk., und weiter Italien für Hafer 3,20 Mk., Deutschland 2,80 Mk. „ „ Gerste 3,20 „ „ 2,00 „ „ „ Weizenmehl 9,85 „ „ 7,30 „ „ „ Mais 6,00 „ „ 1,00 „

Wenn also die deutschen Agrarier mit ihren Forderungen, die so bedeutend niedriger sind als die Italiens, nicht zufrieden sind, dann nennt dieser italienische „Staatsmann“ sie „maßlos“, beschimpft sie als „gefährliche aller Maffen“ und andere bekannnten Namen. Das ist eine Beschuldigung und innere Verlogenheit ohne gleichen. Was soll man aber dazu sagen, wenn ein deutscher Abgeordneter wie der freimüthige Dr. Barth sich diesen Schwindel des Herrn Lugatti aneignet und mit Beifall nachdruckt? Herr Barth hat sich einmal sehr entriehrt, als er die freikonservative Wg. v. Kardorff in einen A. g. l. e. n. d. U. s. t. a. n. d. e. s. nannte. Ja, mit welchem anderen Ausdruck soll man denn nun dieses Verbalten des Abg. Dr. Barth bezeichnen, der doch die Füllgröße ganz genau kennt?

\* Aus dem evangelisch-deutschen Jerusalem. Nachdem die Erdsterbe in Jerusalem eingeleitet und in Gebrauch genommen war, wurde von der Evangelischen Jerusalem-Stiftung der Bau eines Pfarrhauses sowie einer Schule mit Lehrwohnung ins Auge gefaßt. Die Auffindung der Pläne erfolgte; sie stellen den Gesamtbau als ein würdiges und schönes Gebäude mit ziemlich ausgedehnter Front dar. Die deutsch-evangelische Gemeinde dort erhält danach einen hervorragenden Mittelpunkt. Da die Baugesamtheit in reichlicher Menge vorhanden sind, so sollte mit dem Bau, der tatsächlich dringlich ist, schon jetzt begonnen werden. Wider Erwarten ist eine Störung hinzugekommen, die es dahin gebracht hat, daß der Beginn der Bauarbeiten erst im nächsten Jahre erfolgen kann. Neben dem deutsch-evangelischen Kirche gehörigen Grundstücke vor dem Jaffathore, welches die Jerusalem-Stiftung für diese Bauarbeiten erworben hatte, ist von einem Pfaffen ein vierstöckiges Haus errichtet worden, das an das Pfarr- und Schulhaus anstoßen und höchst störend auf diese in

angemessener Stelle gehaltenen Gebäude einwirken würde. Da das deutsche Grundstück einen ziemlich großen Umfang hat, so ist der Bauplan geändert worden. Das an das russische Haus anstoßende Land soll nun zu einem Garten umgewandelt werden und die deutschen Gemeindeführer werden ihren Platz auf der anderen Seite erhalten. Dazu bedürfen die Pläne einer Umarbeitung, die eine entsprechende Veränderung herbeiführt hat. Von dem übrigen Lande sollen Lössen an Gönnerverkauft oder in Erbpacht gegeben werden.

\* Anarchistisches Komplotz? In Schia bei Verona versuchte sich ein Anarchist die Stelle durchzuwählen. In's Versteck geflüchtet, erklärte er, ausgelöst zu sein, um den deutschen Kaiser zu tödnen, er habe aber den Selbstmord vorgezogen. Mehrere verdächtige Briefe, welche sich auf Komplotte gegen die Königin Helene von Italien, den Kaiserin Elisabeth, den Kaiser von Rußland und den Kaiser von Oesterreich bezogen, wurden beschlagnahmt.

\* Königin Wilhelmina von Holland wird dieser Tage zum ersten Male ein Anarchist die Stelle durchzuwählen. In's Versteck geflüchtet, erklärte er, ausgelöst zu sein, um den deutschen Kaiser zu tödnen, er habe aber den Selbstmord vorgezogen. Mehrere verdächtige Briefe, welche sich auf Komplotte gegen die Königin Helene von Italien, den Kaiserin Elisabeth, den Kaiser von Rußland und den Kaiser von Oesterreich bezogen, wurden beschlagnahmt. Am Abend noch im letzten Moment der Gala-Vorstellung im Berliner Opernhaus bei, und nach dieser fahren die holländischen Gäste noch am selben Abend nach Rotterdam ins Neue Palais zurück. Am kommenden Sonntag findet dann eine Parade der Rotbarmen in den Kasernen vor dem Rotbarmen-Gebäude statt, wozu auch die Gardezieher teilnehmen, bei denen der Prinz-Gemal, Gemal früherer Dienste. Er wird sich dann in seiner Eigenschaft als neuer Generalmajor in die suite dem Kaiser vorstellen. Dieser Parade folgt ein großes Gala-Fest im Neuen Palais, und so wird das Fest der holländischen Gäste in der holländischen Hauptstadt zu Ende sein. Die der „Neuen Rotbarmen-Corps“ zur Vorbereitung gegen falsche Gerüchte herbeigeholt, hat der Besuch der Königin Wilhelmina keinen politischen Charakter. Er entspringt der persönlichen freundschaftlichen Beziehungen beider Herrscherhäuser zu betraden.

\* Personalnachrichten. Prinz-Regent Luitpold hat dem österreichischen Ministerpräsidenten Dr. von Koerber das Großkreuz des Reichsordens der bayerischen Krone verliehen. Der Chef des Reichs des Königs der Belgier, Graf de Broglie, wurde in Athen in's Gefolge. Der Hofmeister Thomas von Siedow hat in Wien die Stelle des Hofmeisters des Kaisers von Österreich angetreten. Die Bergarbeiter des Ruhrgebietes sind im Aufstand. Die Bergarbeiter des Ruhrgebietes sind im Aufstand. Die Bergarbeiter des Ruhrgebietes sind im Aufstand.

\* Vorgänge in Weischen. einer Kreisstadt im Reg.-Bez. Posen, haben den Schleier von Zuständen fortgerissen, von denen man in manchen Theilen unseres Landes noch keine Ahnung hat. Eine fanatisirte Menge, Männer und Frauen, haben sich durch gewaltthätiges Eindringen in das Präsidien-Schulhaus des Landfriedensbundes schuldig gemacht und setzen ihrer Verhaftung entgegen. Jeder ist es zweifellos, daß die eigene Seele des Widerstandes gegen die Staatsgewalt in polnischen Kreis zu suchen ist, und daß viele Gesinnliche ihre Stellung als Seelenhirten und ihren dadurch gewonnenen Einfluß auf seine Schwärze mißbrauchen. Weise oder minder offen heben sie bei allen Volksversammlungen, bei allen nationalpolitischen Kundgebungen als Verantwortliche und Leiter an der Spitze. Bei dem unbegrenzten Einfluß, den der polnische Kreis auf die große Masse seiner Feilschinder hat, ist es ihm, schreibt die „A. Z.“, gelungen, in geradezu beunruhigende, staatsgefährliche Verheerung und Erregung unter der sich hartnäckig und gutwilligsten Feindschaft und fanatischen polnischen Bevölkerung zu erzeugen. Die Ausschreitungen, die in mehreren polnischen Versammlungen erfolgten, sind nicht unbedeutliche Anzeichen der steigenden Gährung. Alles bisher Dagewesene wird jetzt überboten durch den Landfriedensbund in Weischen, bei dem es ist um offene Verhöhnung der Staatsgewalt handelte, und es ist leider nicht zu erwarten, daß der Erzbischof von Posen gegen seinen polnischen Kreis mit demjenigen Nachdruck einfinden wird, der allein die Wiederholung solcher Vorgänge unmöglich machen würde. Vor einiger Zeit ertheilte das Kultusministerium dem Erzbischof auf eine Weisung wegen des deutschen Religionsunterrichts einen abtönenden Befehl. In dem Befehl war davon die Rede, daß die polnische Bevölkerung die Religionsunterrichts in deutscher Sprache ein Erlernen der polnischen Bevölkerung hervorgerufen werde, der Kreis Träger dieser Erregung sei. Es wurde dabei der Erwartung Ausdruck gegeben, daß Seine Erzbischofliche Gnade seinen Kreis anhalten werde, von dieser agitatorischen Thätigkeit ab-





Ungarn.

Oesterreich-Ungarn.

Große Wiener Auleihe. - Das Branntweinsteuer...

Man erzählt aus dem Wiener Hofpalast, daß wegen einer...

Frankreich.

Gin fit Kongreß.

Der sozialistische Kongreß in Lyon beschloß mit 270 gegen...

Frankreich, Algerien und Marokko.

Die Lage in Algerien läßt die französische Regierung zu ersten...

Ungarn.

Neue Revolutionsbestrebungen.

Nach einem Telegramm des „Al. Journ.“ aus Warschau kommen...

Bulgarien.

Parlamentarisches.

Der Senat arbeitete eine provisorische Wahlordnung aus. Die...

Portugal.

Landwirtschaftliche und Arbeiteretnoh.

Der regionale Kongreß in Söderportugal übertrug der Regierung...

für das nötige Wasser bildete, sei es, daß der Brand noch...

Spanien.

Reine Kabinetspolitik. - Senatswahl. -

Der „Imparcial“ erklärt das Gerücht von einer Meinungs...

Die Senatswahl ergaben nach den bisher vorliegenden...

Vermischtes.

Deutsche Kunst-Zeit. In Walde bei Dünwald (Kreis...

Die Gewerkschafter der österreichisch-ungarischen Staats...

Ein schweres Verbrechen ist am Sonnabend in Berlin auf einem...

Ein sordidisches Verbrechen ist am Sonnabend in Berlin auf einem...

Die frühere Souppreß Baron Monnier de Marconnay hielt, wie...

Die Eisenbahn-Schwelbahn. Mit dem Künftigen Sonnabend...

Die „Ergebnisbank“ für Parlamentarier. Vor einigen...

Der Eisenbahn-Schwelbahn. Mit dem Künftigen Sonnabend...

Auf dem Sterbepulte verbrannt. In Erzgebirgs (Ungarn)...

Ein Rosenquartier ist der Frau Mac Siney bei einer...

Ständebau.

Halle (Süd), Steinweg 2, Melungen vom 25. Mai 1901.

Ungaben: Der Schneider Albert Dörfer, Halle und Melina...

Geschickungen: Der Schlossermeister Carl Schieferle,...

Geboren: Dem Fessler Paul Donnis, Badgüter 6, Z...

Halle (Süd), Steinweg 2, Melungen vom 27. Mai 1901.

Ungaben: Der Schlossermeister Otto Grentenitz, Laurentius...

Geboren: Des Dienstmanns Carl Robert Gehr, Auguste...

Halle (Nord), Burgstraße 38, Melungen vom 25. Mai 1901.

Geschickungen: Der Fabrikarbeiter Oscar Künze u. Anna...

Geboren: Dem Geschäftsführer Paul Ott, Waldoltenweg 25...

Gerichtliches für die Reaktion. Dr. Wallner...

Die „Halleische Post“... Halle a. S., gr. Ulrichstr. 26.

Julius Blüthner, Kaiserl. Königl. Hofpianos-Fabrik, Halle a. S., Saale, Poststraße 21.

Wratzke & Steiger, Hof-Juweliere und Edelschmiede, Gerthe und Schmuck in neuesten Styl.

Zu Original-Fabrikpreisen, Gust. Uhlig, Halle a. S., Unter Leipzig Str. 109.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt, urn:nbn:de:gvb:3:1-171133730-16872166X190105291-15/fragment/page=0003



# Fertige

Kleider in Wolle, Seide u. Waschstoffen,  
Jackets, Jäckchen-Kleider,  
Kleideröcke, Blousen,  
Morgenröcke  
in grosser Auswahl empfiehlt

**C. A. Boegelsack,**  
Gr. Ulrichstrasse 18.

Auf Grund eines bei den unterzeichneten Stellen erhältlichen Prospektes werden  
**Mk. 2.000.000.— 4% Erfurter Stadtanleihe vom Jahre 1901**  
(I. und II. Abtheilung),

deren Zulassung zum Handel an der Berliner Börse beantragt wird, unter nachstehenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

1. Die Zeichnung findet statt am

**Sonnabend, den 1. Juni d. Js.**

- in **Berlin** bei der **Deutschen Bank,**
- „ **Erfurt** bei der **Erfurter Bank,**
- „ „ bei der **Privatbank zu Gotha, Filiale Erfurt,**
- „ „ bei dem **Bankhause Adolph Stürcke, Erfurt,**
- „ **Gotha** bei der **Direktion der Privatbank zu Gotha,**
- „ **Halle a. S.** bei dem **Bankhause Reinhold Steckner,**
- „ „ bei dem **Bankhause H. F. Lehmann,**
- „ „ bei dem **Halleschen Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.,**
- „ „ bei der **Bankcommandit-Gesellschaft Hermann Arnhold & Co.,**
- „ **Leipzig** bei der **Privatbank zu Gotha, Filiale Leipzig,**
- „ **Weimar** bei der **Privatbank zu Gotha, Filiale Weimar**

- während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden auf Grund eines bei den Stellen erhältlichen Anmeldeformulars. Früherer Schluss der Subscription ist dem Ermessen jeder einzelnen Stelle vorbehalten.
2. Der Subscriptionspreis beträgt **101,25%** zuzüglich laufender Stückzinsen vom 1. April d. Js. bis zum Zahlungstage und des halben Stempels auf die Zuteilungs-Schlussnote.
3. Bei der Zeichnung ist auf Verlangen der Subscriptionsstellen eine Kautions von 5% des gezeichneten Betrages in Baar oder börsengängigen von der betreffenden Stelle für zulässig erachteten Wertpapieren zu hinterlegen.
4. Die Zuteilung, welche sobald als möglich nach Schluss der Subscription durch schriftliche Benachrichtigung der Zeichner erfolgt, unterliegt dem freien Ermessen jeder einzelnen Subscriptionsstelle.
5. Die zugeheilten Stücke sind gegen Zahlung des Preises (vergl. No. 2) in der Zeit vom 10. bis spätestens 15. Juni d. Js. abzunehmen.

**Berlin, Erfurt, Gotha, Halle a. S., im Mai 1901.**

**Deutsche Bank. Erfurter Bank Pinckert, Blanchart & Co.**  
**Adolph Stürcke. Direktion der Privatbank zu Gotha.**  
**Reinhold Steckner.**

**Mk. 2.510.600 4% Coepenicker Stadtanleihe,**  
verstärkte Tilgung oder Gesamtkündigung bis 1910 ausgeschlossen,  
beginn am **Freitag, den 31. cr.** bei meinem Stammhause in  
Halberstadt zum Course von  
**100,90 %**  
zur Zeichnung auf. Abnahme der Stücke hat bis 29. Juni zu erfolgen.  
Ich vermittele Zeichnungen **kostenfrei.**  
**B. J. Baer, Bankgeschäft,**  
**Halle a. S., Leipzigerstr. 64.**

**H. Ströfer,**  
Dampfziegelei Nietleben  
bei Halle a. S.



Specialität:  
Gelbe, weisse und rothe  
Verblend- u. Rohbausteine,  
Hochfeuerfeste  
Chamottesteine.


Bur  
besprechenden **Reise-Saison** empfiehlt

**Versicherung gegen Einbruch-Diebstahl**  
zu coulantesten Bedingungen und billigsten Prämien.  
**Johs. Erbs,** Magdeburgerstr. 34. Telefon 980.  
Bretz. d. Frankf. Transp., Unfall- u. Diebstahl-Versicherung Act.-Ges.

**Kupon-Pollcen** zur Jahres-Prämie von 5 Mk. an.

**Thüring. Weisskalk,**  
bester Baust- und Düngestoff, 95% Kalk, von Autoritäten empfohlen,  
offiziell in großen wie kleinen Mengen, jederzeit frisch gebrannt und  
Lieferbar, zu billigen Tagespreisen die **Wiederverkäuferwerke von**  
**H. Schrader, Halle a. S. Komptoir: Alte Promenade 1a.**

Trauf und Verlang von Otto Tzsch, Halle (Saale), Krüppelstraße 87.



## Continental

PNEUMATIC

Für Fahrräder und Motorfahrzeuge die beste Bereifung,  
Jeder Reifen trägt obige Schutzmarke.

Continental Caoutchouc & Guttapereha Comp., Hannover.

Versicherungsfondus ca. 44 Tausend Policen.

### Allgemeine Renten-Anstalt

zu Stuttgart. Reorganisiert 1855.

Gegenseitige-Gesellschaft unter Aufsicht der K. Württ. Regierung.  
**Lebens-, Renten- u. Kapitalversicherungen.**  
Aller Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern  
der Anstalt zu gut.

■ Billig berechnete Prämien. ■ Hohe Rentenbezüge  
■ Stiller den Rentnereisen noch bedeutende, besondere  
Sicherheitsfonds. (6158)

Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei  
bei dem Vertreter: **Aug. Meuselbach, Hauptlehrer, Burg-  
straße 6, II. Obergeschoss.**

**Maggi** zum Würzen

das anerkannt vorzüglichste Mittel zur Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc. — wenige Tropfen genügen, — ist in Flaschen von 35 Pfg. an stets zu haben bei **Wilhelm Rösler, Friesenstr. 16.**  
Ebenso empfehlenswerth sind Maggi's Suppenwürfel à 10 Pfg., sowie Maggi's Bouillon-Kapseln à 12 und 16 Pfg.

**Städtisches Eisen-Moor-Bad**

Vorparadeur. **Schneideberg** Postben. Halle. Rheiz. Licht

Bohnstation. **Schneideberg** Postben. Halle.  
Protektorat: **Sächs. Thür. Landes- u. Gewerbe-Anst.**  
Vorzügl. Erfolge bei Gicht, Rheumatismus, Herz- u. Nerven-  
krankheiten. Gesunde Waldgegend. Saison 1. Mai bis Ende Septbr.  
Prospekte und Auskunft durch die **Waldschutze-Verwaltung.**

**Escholzmatt, Kurhaus, Hôtel Löwen**  
berühmt, alpinisch, Lindl. Seltersbrunnen  
Bei Luzern (Schweiz). Luftkalt und heiss (4 Stufen) und  
(Zimmer) von 4/8 Frck. an. Prospekte gratis und franco.

**Hochherrschaftliche Wohnung,**  
5 Zimmer u. reichl. Zubehör, Preis 1850 Mk., sofort oder  
später in occm. **Richard Steckner, Gr. Schanzstr. 74.**

## Zoologischer Garten, Halle.

Entrée 50 Pfg. Entrée 50 Pfg.  
Dienstag, den 28. ds. Mts., Nachmittags 4 Uhr:  
von der verstärkten **Walhalla-Theater-Kapelle.**

### Concert

Abends 8 Uhr:  
von der Kapelle des **Fürstl. Reg. Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Magd.) Nr. 36.**

### Concert

Mittwoch, den 29. ds. Mts., Nachmittags 4 Uhr:  
von der **Kapelle des Füsilier-Regiments Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Magd.) No. 36.**  
Eintrittspreis von Nachmittags 2 Uhr ab 75 Pfg.

### I. Elite-Concert

von der **Kapelle des Füsilier-Regiments Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Magd.) No. 36.**  
Eintrittspreis von Nachmittags 2 Uhr ab 75 Pfg.

## Gemälde-Ausstellung

des **Halleschen Kunstvereins**  
im **Volksschulsaale Neue Promenade 13**  
vom 24. Mai bis 7. Juli 1901.  
Geöffnet von 10-5 Uhr Abends.  
Eintritt 50 Pf., Mittwoch, Sonnabend u. Sonntag von 1 Uhr an 25 Pf.  
Mitglieder frei.  
Jede Woche neue Gemälde.

**Dr. med. Küstner's Lichtheilstalt**  
unter ärztlicher Leitung  
**Poststr. 3. Poststr. 3.**  
Elektrische Lichtbäder, Glühlicht, blaues Bogenlicht,  
ärztliche Bestrahlung, elektrische Massage.  
**Elektrische Lohntanninbäder (Ersatz für Moorbäder).**

# DAVID'S

# MIGNON-

# SCHOKOLADE

pr. 1/4 Pfd.-Packet 40, 45, 50 u. 60 Pfg.  
ist das feinste Fabrikat der Neuzeit.  
**FR. DAVID SÖHNE, HALLE A.S.**

Vom 28. Mai bis 1. Juni a. c.  
wirdo in in  
**Halle a. S., „Hôtel Stadt Hamburg“**  
anwesend sein, u.  
**künstliche Augen**  
direkt nach der Natur für Patienten zu fertigen.  
**F. Ad. Müller, Augenkünstler aus Wiesbaden.**  
„Neue Erfindung“:  
**Müllers Reform-Augen D.R.G. Musterprodukt.**



**Visselhöveder Tafel-Honig**

## CENTRINE

besteht aus natürlichem Bienenhonig  
und feinsten Invert-Raffinade

Derselbe zeichnet  
sich durch feines  
Aroma und Wohl-  
geschmack, hohen  
Nährwerth und Be-  
kömlichkeit aus.



Jeden Versandglas trägt diese Schutzmarke.  
Zu haben in den meisten Colonialwaren- u. Delicatessengeschäften.

**Herrschaffl. Wohnung, Burgstr. 43,**  
5 od. 6 Zimmer, ein große Terrasse, herrliche Lage, 1250 Mk.  
Rdg. def. 1. Etg.  
1850 Mk. 1. Oktober zu beziehen.  
Mit 2 Betten.



Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., 28. Mai.

— **Entfallungsfeier des Kaiserdenkmals.** Nach einer heute dem Herrn Oberbürgermeister vom Kaiserlichen Ober-Postamt... (text continues)

— **Die 11. Provinzialversammlung der Lehrer und Lehrerinnen** am Mittelfränkischen... (text continues)

— **Dreijährige Freiwillige für Kantinen.** Die Marine-Inspektion... (text continues)

— **Unter Artillerie-Regiment Nr. 75** rückt zu den diesjährigen Schießübungen... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Der Salz- und Jodbrunnen in Osta.** Am unteren... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Neumarkt-Schöngarten.** Mit morgen, Mittwoch, beginnen in Neumarkt-Schöngarten... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

— **Verleihung des Ehrenbürgerrechts.** Am kommenden Sonntag... (text continues)

Wahlkreis 22 gewählt, wobei sich in starker Lagernde Kosten... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)

— **Die Bauarbeiter-Verbandsvereine** (S. u.) Deutschlands... (text continues)







Zustand sehr gleichmäßig verhält ist, so dürfen sich Ein-  
 fluss erneut sich entwickeln, daher Depressiven zunächst  
 nicht gewisser zu erwarten sein.  
**Voranschläge Wetter am 29. Mai. Warm,  
 zunächst heiter, später Gewitter.**

**Wetterbericht vom 29. Mai 1901, 9 Uhr 15 Min. Vorm.**

Stationen Nr.	Name der Beobach- tungs- station	Barometerstand auf 0° Meereshöhe (reduziert)	Richtung	Windstärke	Wetter	Temperatur in Grad Celsius
1	Stornoway	758,1	SW	windstill	bedeckt	11,1°
2	Skafvåg	758,0	SW	leicht	bedeckt	14,4°
3	Skibde	758,0	SW	leicht	bedeckt	14,4°
4	Skibde	759,2	OSO	schwach	geit	12,2°
5	Skibde	759,2	OSO	schwach	geit	12,2°
6	Skibde	759,2	OSO	schwach	geit	12,2°
7	Alfingsen	762,1	SO	sehr leicht	halbedeckt	13,9°
8	Osby	762,2	SW	windstill	heiter	13,2°
9	Christiansund	760,0	OSO	leicht	wolklos	11,9°
10	Skibde	759,5	SW	windstill	heiter	14,0°
11	Skibde	758,5	S	sehr leicht	heiter	15,2°
12	Skibde	760,3	NW	leicht	Dunst	14,1°
13	Skibde	758,9	ONO	leicht	bedeckt	16,2°
14	Skibde	759,2	WSW	leicht	wolkig	19,2°
15	Skibde	760,0	NNO	mäßig	halbedeckt	16,1°
16	Skibde	757,5	N	leicht	bedeckt	5,0°
17	Skibde	761,7	SW	sehr leicht	bedeckt	11,0°
18	Skibde	761,6	SW	leicht	bedeckt	10,4°
19	Skibde	762,5	SW	leicht	bedeckt	9,7°
20	Skibde	760,6	WNW	leicht	bedeckt	14,2°
21	Skibde	759,5	WSW	schwach	hebel	9,5°
22	Skibde	759,1	WSW	windstill	hebel	17,4°
23	Skibde	758,8	O	schwach	hebel	12,8°
24	Skibde	762,5	S	sehr leicht	wolklos	12,2°
25	Skibde	762,7	SW	windstill	bedeckt	12,8°
26	Skibde	761,6	NW	schwach	bedeckt	15,0°
27	Skibde	762,8	NW	sehr leicht	Dunst	14,3°
28	Skibde	760,6	W	schwach	bedeckt	17,3°
29	Skibde	761,3	O	leicht	heiter	14,4°
30	Skibde	761,7	NO	leicht	heiter	18,8°
31	Skibde	762,4	NO	schwach	Dunst	16,6°
32	Skibde	768,4	SW	leicht	heiter	17,3°
33	Skibde	760,0	SW	leicht	hebel	10,6°
34	Skibde	753,7	NO	leicht	bedeckt	4,8°
35	Skibde	760,3	NO	sehr leicht	wolkig	13,0°

**Hamburg, 28. Mai, 9 Uhr 40 Min. Vorm.** Die Zufuhr-  
 verhältnisse ist sehr gleichmäßig, daher Winde schwach. In Deutsch-  
 land im Norden trüb, im Süden heiter, Temperatur durchschnittlich  
 normal. - Nüchtern, vielfach heiteres Wetter, wenig Änderung in  
 den Wärmeverhältnissen, vielfach Gewitter wahrscheinlich.  
**Deutsche Seemarte.**

### Vörri- und Handelstheil.

**H. Berlin, 28. Mai.** Wie die Ver. Mont.-Bl. "hört, nimmt  
 die Verwaltung der Bremer Vulkanwerke "Aktien-  
 Bank" die baldige Veröffentlichung einer speziellen, abschließend die  
 ungenügenden Aktien der Revisionskommission berücksichtigenden Auf-  
 fassung der finanziellen Situation in Aussicht, auf der sich ergeben  
 wird, dass eine Befreiung der Vulkanwerke von den Aktien der  
 selbst dann auszuführen wäre, wenn die Bemängelungen der  
 genannten Kommission in jedem Falle berichtigt sein sollten, obwohl  
 die Kommission ihre Annahme auf Grund besserer Überzeugung  
 ausspricht, welche selbst berichtigt hat. Die Demissionen, auf  
 Grund deren die Befreiung der leitenden Direktoren erfolgte, fällt sich  
 nach dem genannten Blatte auf einseitige Befreiungen, ohne  
 dass auch gleichzeitig deren Befreiung von der Bankverwaltung  
 zur Kenntnis der Staatsanwaltschaft gerichtet worden wäre.

### Wismar. Seefrachtmarkt in Wismar am 28. Mai.

Waren	Preis für 50 Altkg. a. Seeb., d. Seefrachtmarkt.					
	I. D. h.	II. D. h.	III. D. h.	IV. D. h.	V. D. h.	VI. D. h.
22 Mehl, 2000	—	—	—	—	—	—
24 Mehl, 2000	—	—	—	—	—	—
26 Mehl, 2000	—	—	—	—	—	—
28 Mehl, 2000	—	—	—	—	—	—
30 Mehl, 2000	—	—	—	—	—	—
32 Mehl, 2000	—	—	—	—	—	—
34 Mehl, 2000	—	—	—	—	—	—
36 Mehl, 2000	—	—	—	—	—	—

**London, 28. Mai. Viehmarkt.** Es fanden nur ein  
 paar Schaaf Vieh zum Verkauf, die Preise waren nominiell.  
 Die Preise waren mit jenen der Vorwoche, d. h. weder mehr  
 noch weniger. Die Nachfrage für Schafvieh war sehr gering,  
 aber die Qualität, sehr gut und die Preise niedrig, Schafe nominiell.  
 Auftrieben waren 30 Stück Rindvieh, 2700 Stück Schaf und  
 d. h. 4 bis 5 a. h. 2, d. h. 5 a. h. 6, d. h. 6 a. h. 7 a. h. 4.

**Wagberg, 28. Mai 1901. (Sig. Erdbrecht.)**  
**Konkurrenz expl. von 88° Nord.** Tendenz: geschäftlos.  
**Wagberg, 28. Mai 1901. (Sig. Erdbrecht.)**  
**Konkurrenz expl. von 75° Nord.** Tendenz: ohne Tendenz.  
**Wagberg, 28. Mai 1901. (Sig. Erdbrecht.)**  
**Konkurrenz expl. von 88° Nord.** Tendenz: ohne Tendenz.

Die Preise verstehen sich bei einer Mindestabnahme von 100 Ctr.  
**Hamburger I. Produkt Transito frei Bahn Hamburg**  
 per Mai 9,45¢, 9,55¢ per Juni 9,50¢, 9,52¢ per Juli 9,55¢, 9,57¢.  
 per Mai 9,45¢, 9,55¢ per Juni 9,50¢, 9,52¢ per Juli 9,55¢, 9,57¢.  
 per Mai 9,45¢, 9,55¢ per Juni 9,50¢, 9,52¢ per Juli 9,55¢, 9,57¢.

**Hamburg, 28. Mai 1901. (Sig. Erdbrecht.)**  
**Buttermarkt (Hauptmarkt) Hübner-Produkte I. Produkt**  
 88° Mehlwert unter 100er frei am Bord Hamburg.  
 Mai 9,50 Aug. 9,55  
 Juni 9,52 Okt. 8,90 Tendenz: ruhig.  
 Juli 9,52 Dez. 8,90  
**Warenpreise.**  
 Berlin, 28. Mai.  
 Weizen Mai 176,90 Ctr., Juli 171,75 Ctr., Sept. 170,75 Ctr.  
 Roggen Mai 143,50 Ctr., Juli 142,50 Ctr., Sept. 142,75 Ctr.  
 Gerste Mai 139,75 Ctr., Juli 137,25 Ctr., Sept. 137,25 Ctr.  
 Mais, amer. mittel, Mai 118,75 Ctr., Juli 109,25 Ctr.  
 Weizen 100 l. 10er loco — Ctr.

### Sturzbericht der Banknoten zu Halle a. S.

Banknote	Preis	Stückzahl	Summe
100 Mark	94,75	100	9475
50 Mark	94,75	100	4737,50
20 Mark	94,75	100	1895,00
10 Mark	94,75	100	947,50
5 Mark	94,75	100	473,75
2 Mark	94,75	100	189,50
1 Mark	94,75	100	94,75
50 Pfennig	94,75	100	47,375
20 Pfennig	94,75	100	18,95
10 Pfennig	94,75	100	9,475
5 Pfennig	94,75	100	4,7375
2 Pfennig	94,75	100	1,895
1 Pfennig	94,75	100	0,9475

### Beicht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über thätigst erzielte Getreidepreise am 28. Mai 1901.

Getreide	Preis pro 100 Kilogramm	
	1900	1901
Weizen	16,35	14,80-15,30
Roggen	16,90-17,80	14,80-15,30
Gerste	16,10-17,00	14,30-14,60
Hafersaat	17,00-17,60	14,50-14,80
Malz	17,00-18,00	14,00-14,50
Erbsen	14,30	14,60-15,00
Bohnen	16,50-17,50	16,00-18,00
Wicken	17,00-17,90	14,50-15,50
Linse	15,00-17,80	14,80-15,20
Hafer	17,00-18,00	16,00-17,00
Gerste	15,30-15,50	15,80-16,30
Erbsen	16,90-17,40	15,50-16,00
Wicken	16,40-18,00	14,50-16,00
Linse	17,00-17,50	15,50-15,80
Hafer	15,60-17,00	15,00-16,00

1) Gerste, Brauergew. 16,70-16,90 Ctr., Landgew. 17,00-17,50 Ctr., 2) Gerste, Landgew. 15,00-16,00 Ctr.

### Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Deltitzsch. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Erlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent u. Wechsel-Vorkier etc.

Coursnotierungen		Stückpreise		Stückpreise		Stückpreise		Stückpreise	
Waren	Preis	Waren	Preis	Waren	Preis	Waren	Preis	Waren	Preis
100 Mark	94,75	100 Mark	94,75	100 Mark	94,75	100 Mark	94,75	100 Mark	94,75
50 Mark	94,75	50 Mark	94,75	50 Mark	94,75	50 Mark	94,75	50 Mark	94,75
20 Mark	94,75	20 Mark	94,75	20 Mark	94,75	20 Mark	94,75	20 Mark	94,75
10 Mark	94,75	10 Mark	94,75	10 Mark	94,75	10 Mark	94,75	10 Mark	94,75
5 Mark	94,75	5 Mark	94,75	5 Mark	94,75	5 Mark	94,75	5 Mark	94,75
2 Mark	94,75	2 Mark	94,75	2 Mark	94,75	2 Mark	94,75	2 Mark	94,75
1 Mark	94,75	1 Mark	94,75	1 Mark	94,75	1 Mark	94,75	1 Mark	94,75
50 Pfennig	94,75	50 Pfennig	94,75	50 Pfennig	94,75	50 Pfennig	94,75	50 Pfennig	94,75
20 Pfennig	94,75	20 Pfennig	94,75	20 Pfennig	94,75	20 Pfennig	94,75	20 Pfennig	94,75
10 Pfennig	94,75	10 Pfennig	94,75	10 Pfennig	94,75	10 Pfennig	94,75	10 Pfennig	94,75
5 Pfennig	94,75	5 Pfennig	94,75	5 Pfennig	94,75	5 Pfennig	94,75	5 Pfennig	94,75
2 Pfennig	94,75	2 Pfennig	94,75	2 Pfennig	94,75	2 Pfennig	94,75	2 Pfennig	94,75
1 Pfennig	94,75	1 Pfennig	94,75	1 Pfennig	94,75	1 Pfennig	94,75	1 Pfennig	94,75

## Friedmann & Co., Halle a. S., Poststr. 2.

An- und Verkauf von Wertpapieren, Creditgewährung. Discontierung von Wechseln. Conto-corrent- und Check-Verkehr. Annahme und Verzinsung von Bareinlagen. Stalkammer-Fächer unter eigenem Verschluss der Miether. Ständiges Lager sicherer Anlagewerthe.





# Der 28. Geschäftsbericht des Deutschen Kriegerbundes

für die Jahre 1899 und 1900 ist folgen erschienen. Der Abgeordnete... für die Jahre 1899 und 1900 ist folgen erschienen. Der Abgeordnete... für die Jahre 1899 und 1900 ist folgen erschienen.

77 312,15 M. Einnahmen und 10 038,89 M. Ausgaben... 77 186,70 M. Einnahmen und 7 749,58 M. Ausgaben...

Gez. und Marine. - Königlich preussische Armee. Veränderungen im aktiven Seere. Zu Bats-Kommandeuren ernannt: die Majore: Windeck...

2. brandenb. Man.-Regts. 11, v. Schallehn, Ambr. des Man.-Regts. (totale) Nr. 2. (Fortsetzung folgt)

Personalsnachrichten. - Ernannt wurden der Amtsgerichtsrat Dr. Riebel in Berlin zum Oberlandesgerichtsrat in Rumburg a. S.

Sport und Jagd. - Rennen zu GutsMuths, Montag, den 27. Mai. Preis von Strausberg. 2000 M. 3200 M. 500 M. 400 M.

Odol. Nach dem heurigen Stande der Wissenschaft nachweislich das beste Mittel zur Pflege der Zähne und des Mundes.

Amliche Bekanntmachungen.

Heiligsprechung. Am 1. Juni d. J. Vormittags 10 Uhr wird im Pfarrsaal...

Der Kirchengenauung

von den Klagen des Schutzpatres Floria soll Montag, den 3. Juni...

Villa. elegant, neu, 10 heizbare Wohnräume, zu vermieten oder zu verkaufen...

Wehrer Gespanne. mittelschwere und leichte, schwarze und weiße, 3 bis 6 Jahre alt...

König im Jagdsjag

mit nachweislich 1134 Füchsen ist Forster J. Ernst, Potay, Ringenwalde, Kr. Lemlin...

Größte Saganer Maubthierfallen-Fabrik E. Grell & Co., Hagman (Schlesien).

Prima bayrische Zugochsen

hat preiswerth abzugeben Gebr. Friedmann. Stammschäferei Salsfurth. Telefon und Staatsbahn: Magdeburg, zwischen Besau-Bitterfeld...

Osterrind.

Shropshire-Down-Jährlingsböcke meiner bewährten Vollblutheerde stehen zum Verkauf.

M. Knauer, Schmiedlich bei Gröbers. Auf Wunsch ist Wagen auf Bahnhof Gröbers.

Auf Domäne Asmusstedt bei Ballenstedt a. H. stehen

1a. Rambouillet 1a. Orfordshiredown } Jährlingsböcke preiswerth zum Verkauf.

Kirchgenauung

Der diesjährige Kirchgenauung soll am Mittwoch, den 29. d. M., Nachm. 5 Uhr im Wenzigen Gasthofe öffentlich verhandelt werden...

Zwangversteigerung

Am 14. Juni 1901, Nachmittags 3 Uhr, wird das dem Landwirth Friedrich Heine gehörige Gut in Nernsdorf...

Wollmarkt

wird in diesem Jahre Mittwoch und Donnerstag, den 5. und 6. Juni, und der Hoch- und Viehmarkt Donnerstag, den 20. Juni abgehalten.

Erwerb

uererbter Lebensversicherung durch ration. Selbstversicherung. Verträge im hohem Maße. 17755

Einige hundert Centner Kartoffeln

Kieren, Magnan bonum, Juno, Maerter und Fiel verkauft Bachmann, Wegwin bei Merseburg.

Leiter- und Kastenwagen

preiswerth abzugeben, dieselben stehen auf dem Plage der Hofhausgenossenschaft, Weinzeiler, F. Karbaum, Domplatz 2.

Brennsehblätter

getrocknet, flechtfrei, kauft Dr. F. Wilhelm, Chem. Fabr., Leipzig-Hennau, Eilenstraße 3.

Majolika-Ofen

plagenangels wegen sofort zu verkaufen Gebühler, 12.



Rübensamen-Reinigungs-Apparat

D. R. P. angemeldet, durch Gebrauchsmuster geschützt. Auf jeder Dampfrosenmaschine leicht anzubringen...

In Betrieb zu besichtigen auf der 15. Wander-Ausstellung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft in Halle vom 13.-18. Juni auf Stand von

Garrett Smith & Co., Magdeburg-Buckau.

Table with 2 columns: Item name and Price. Items include Leinene Sommerdecken, Fische-Hängendecken, etc.

Fritz Zirckenbach, Halle a. S., Säge, Planen, Decken-Fabrik, Leipzigerstraße 60.

an der Deesener- u. Friedenstraße (auch mit Bahnanschluss) zu verkaufen. Offerten unter B. I. 9634 an Rudolf Mosse, Verlegerstr. 4.

In Schenbis bei Leipzig, in bester Geschäftslage, ist ein gutgebautes, neues Wohnhaus nebst Garten...

# Deutsches Anleihe-Verzeichnis

Nr. 7.

1901.

## Inhalt.

- A) Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt in Leipzig, Pfandbriefe
- B) Ansbach-Gunzenhausen Eisenbahn 7 Fl.-Loose von 1866
- C) Buenos Aires, 2 1/2% Gold-Anleihe von 1888
- D) Prämien-Anleihe von 1888
- E) Prämien-Anleihe von 1888
- F) Prämien-Anleihe von 1888
- G) Prämien-Anleihe von 1888
- H) Prämien-Anleihe von 1888
- I) Prämien-Anleihe von 1888
- J) Prämien-Anleihe von 1888
- K) Prämien-Anleihe von 1888
- L) Prämien-Anleihe von 1888
- M) Prämien-Anleihe von 1888
- N) Prämien-Anleihe von 1888
- O) Prämien-Anleihe von 1888
- P) Prämien-Anleihe von 1888
- Q) Prämien-Anleihe von 1888
- R) Prämien-Anleihe von 1888
- S) Prämien-Anleihe von 1888
- T) Prämien-Anleihe von 1888
- U) Prämien-Anleihe von 1888
- V) Prämien-Anleihe von 1888
- W) Prämien-Anleihe von 1888
- X) Prämien-Anleihe von 1888
- Y) Prämien-Anleihe von 1888
- Z) Prämien-Anleihe von 1888

218 281 250 309 327 829 384 374  
376 380 398 427 429 455 459 466  
469 470 501 511 534 538 529 539 540  
562 636 644 616 635 655 651 687  
688 689 706 818 821 824 834 836 867  
868 869 874 901 908 916 920 921 924  
926 937 946 954 962 970 978 984  
987 993 997 998 999 1000 1001 1002  
1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009  
1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016  
1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023  
1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030  
1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037  
1038 1039 1040 1041 1042 1043 1044  
1045 1046 1047 1048 1049 1050 1051  
1052 1053 1054 1055 1056 1057 1058  
1059 1060 1061 1062 1063 1064 1065  
1066 1067 1068 1069 1070 1071 1072  
1073 1074 1075 1076 1077 1078 1079  
1080 1081 1082 1083 1084 1085 1086  
1087 1088 1089 1090 1091 1092 1093  
1094 1095 1096 1097 1098 1099 1100  
1101 1102 1103 1104 1105 1106 1107  
1108 1109 1110 1111 1112 1113 1114  
1115 1116 1117 1118 1119 1120 1121  
1122 1123 1124 1125 1126 1127 1128  
1129 1130 1131 1132 1133 1134 1135  
1136 1137 1138 1139 1140 1141 1142  
1143 1144 1145 1146 1147 1148 1149  
1150 1151 1152 1153 1154 1155 1156  
1157 1158 1159 1160 1161 1162 1163  
1164 1165 1166 1167 1168 1169 1170  
1171 1172 1173 1174 1175 1176 1177  
1178 1179 1180 1181 1182 1183 1184  
1185 1186 1187 1188 1189 1190 1191  
1192 1193 1194 1195 1196 1197 1198  
1199 1200 1201 1202 1203 1204 1205  
1206 1207 1208 1209 1210 1211 1212  
1213 1214 1215 1216 1217 1218 1219  
1220 1221 1222 1223 1224 1225 1226  
1227 1228 1229 1230 1231 1232 1233  
1234 1235 1236 1237 1238 1239 1240  
1241 1242 1243 1244 1245 1246 1247  
1248 1249 1250 1251 1252 1253 1254  
1255 1256 1257 1258 1259 1260 1261  
1262 1263 1264 1265 1266 1267 1268  
1269 1270 1271 1272 1273 1274 1275  
1276 1277 1278 1279 1280 1281 1282  
1283 1284 1285 1286 1287 1288 1289  
1290 1291 1292 1293 1294 1295 1296  
1297 1298 1299 1300 1301 1302 1303  
1304 1305 1306 1307 1308 1309 1310  
1311 1312 1313 1314 1315 1316 1317  
1318 1319 1320 1321 1322 1323 1324  
1325 1326 1327 1328 1329 1330 1331  
1332 1333 1334 1335 1336 1337 1338  
1339 1340 1341 1342 1343 1344 1345  
1346 1347 1348 1349 1350 1351 1352  
1353 1354 1355 1356 1357 1358 1359  
1360 1361 1362 1363 1364 1365 1366  
1367 1368 1369 1370 1371 1372 1373  
1374 1375 1376 1377 1378 1379 1380  
1381 1382 1383 1384 1385 1386 1387  
1388 1389 1390 1391 1392 1393 1394  
1395 1396 1397 1398 1399 1400 1401  
1402 1403 1404 1405 1406 1407 1408  
1409 1410 1411 1412 1413 1414 1415  
1416 1417 1418 1419 1420 1421 1422  
1423 1424 1425 1426 1427 1428 1429  
1430 1431 1432 1433 1434 1435 1436  
1437 1438 1439 1440 1441 1442 1443  
1444 1445 1446 1447 1448 1449 1450  
1451 1452 1453 1454 1455 1456 1457  
1458 1459 1460 1461 1462 1463 1464  
1465 1466 1467 1468 1469 1470 1471  
1472 1473 1474 1475 1476 1477 1478  
1479 1480 1481 1482 1483 1484 1485  
1486 1487 1488 1489 1490 1491 1492  
1493 1494 1495 1496 1497 1498 1499  
1500 1501 1502 1503 1504 1505 1506  
1507 1508 1509 1510 1511 1512 1513  
1514 1515 1516 1517 1518 1519 1520  
1521 1522 1523 1524 1525 1526 1527  
1528 1529 1530 1531 1532 1533 1534  
1535 1536 1537 1538 1539 1540 1541  
1542 1543 1544 1545 1546 1547 1548  
1549 1550 1551 1552 1553 1554 1555  
1556 1557 1558 1559 1560 1561 1562  
1563 1564 1565 1566 1567 1568 1569  
1570 1571 1572 1573 1574 1575 1576  
1577 1578 1579 1580 1581 1582 1583  
1584 1585 1586 1587 1588 1589 1590  
1591 1592 1593 1594 1595 1596 1597  
1598 1599 1600 1601 1602 1603 1604  
1605 1606 1607 1608 1609 1610 1611  
1612 1613 1614 1615 1616 1617 1618  
1619 1620 1621 1622 1623 1624 1625  
1626 1627 1628 1629 1630 1631 1632  
1633 1634 1635 1636 1637 1638 1639  
1640 1641 1642 1643 1644 1645 1646  
1647 1648 1649 1650 1651 1652 1653  
1654 1655 1656 1657 1658 1659 1660  
1661 1662 1663 1664 1665 1666 1667  
1668 1669 1670 1671 1672 1673 1674  
1675 1676 1677 1678 1679 1680 1681  
1682 1683 1684 1685 1686 1687 1688  
1689 1690 1691 1692 1693 1694 1695  
1696 1697 1698 1699 1700 1701 1702  
1703 1704 1705 1706 1707 1708 1709  
1710 1711 1712 1713 1714 1715 1716  
1717 1718 1719 1720 1721 1722 1723  
1724 1725 1726 1727 1728 1729 1730  
1731 1732 1733 1734 1735 1736 1737  
1738 1739 1740 1741 1742 1743 1744  
1745 1746 1747 1748 1749 1750 1751  
1752 1753 1754 1755 1756 1757 1758  
1759 1760 1761 1762 1763 1764 1765  
1766 1767 1768 1769 1770 1771 1772  
1773 1774 1775 1776 1777 1778 1779  
1780 1781 1782 1783 1784 1785 1786  
1787 1788 1789 1790 1791 1792 1793  
1794 1795 1796 1797 1798 1799 1800  
1801 1802 1803 1804 1805 1806 1807  
1808 1809 1810 1811 1812 1813 1814  
1815 1816 1817 1818 1819 1820 1821  
1822 1823 1824 1825 1826 1827 1828  
1829 1830 1831 1832 1833 1834 1835  
1836 1837 1838 1839 1840 1841 1842  
1843 1844 1845 1846 1847 1848 1849  
1850 1851 1852 1853 1854 1855 1856  
1857 1858 1859 1860 1861 1862 1863  
1864 1865 1866 1867 1868 1869 1870  
1871 1872 1873 1874 1875 1876 1877  
1878 1879 1880 1881 1882 1883 1884  
1885 1886 1887 1888 1889 1890 1891  
1892 1893 1894 1895 1896 1897 1898  
1899 1900 1901 1902 1903 1904 1905  
1906 1907 1908 1909 1910 1911 1912  
1913 1914 1915 1916 1917 1918 1919  
1920 1921 1922 1923 1924 1925 1926  
1927 1928 1929 1930 1931 1932 1933  
1934 1935 1936 1937 1938 1939 1940  
1941 1942 1943 1944 1945 1946 1947  
1948 1949 1950 1951 1952 1953 1954  
1955 1956 1957 1958 1959 1960 1961  
1962 1963 1964 1965 1966 1967 1968  
1969 1970 1971 1972 1973 1974 1975  
1976 1977 1978 1979 1980 1981 1982  
1983 1984 1985 1986 1987 1988 1989  
1990 1991 1992 1993 1994 1995 1996  
1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003  
2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010  
2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017  
2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024  
2025 2026 2027 2028 2029 2030 2031  
2032 2033 2034 2035 2036 2037 2038  
2039 2040 2041 2042 2043 2044 2045  
2046 2047 2048 2049 2050 2051 2052  
2053 2054 2055 2056 2057 2058 2059  
2060 2061 2062 2063 2064 2065 2066  
2067 2068 2069 2070 2071 2072 2073  
2074 2075 2076 2077 2078 2079 2080  
2081 2082 2083 2084 2085 2086 2087  
2088 2089 2090 2091 2092 2093 2094  
2095 2096 2097 2098 2099 2100 2101  
2102 2103 2104 2105 2106 2107 2108  
2109 2110 2111 2112 2113 2114 2115  
2116 2117 2118 2119 2120 2121 2122  
2123 2124 2125 2126 2127 2128 2129  
2130 2131 2132 2133 2134 2135 2136  
2137 2138 2139 2140 2141 2142 2143  
2144 2145 2146 2147 2148 2149 2150  
2151 2152 2153 2154 2155 2156 2157  
2158 2159 2160 2161 2162 2163 2164  
2165 2166 2167 2168 2169 2170 2171  
2172 2173 2174 2175 2176 2177 2178  
2179 2180 2181 2182 2183 2184 2185  
2186 2187 2188 2189 2190 2191 2192  
2193 2194 2195 2196 2197 2198 2199  
2200 2201 2202 2203 2204 2205 2206  
2207 2208 2209 2210 2211 2212 2213  
2214 2215 2216 2217 2218 2219 2220  
2221 2222 2223 2224 2225 2226 2227  
2228 2229 2230 2231 2232 2233 2234  
2235 2236 2237 2238 2239 2240 2241  
2242 2243 2244 2245 2246 2247 2248  
2249 2250 2251 2252 2253 2254 2255  
2256 2257 2258 2259 2260 2261 2262  
2263 2264 2265 2266 2267 2268 2269  
2270 2271 2272 2273 2274 2275 2276  
2277 2278 2279 2280 2281 2282 2283  
2284 2285 2286 2287 2288 2289 2290  
2291 2292 2293 2294 2295 2296 2297  
2298 2299 2300 2301 2302 2303 2304  
2305 2306 2307 2308 2309 2310 2311  
2312 2313 2314 2315 2316 2317 2318  
2319 2320 2321 2322 2323 2324 2325  
2326 2327 2328 2329 2330 2331 2332  
2333 2334 2335 2336 2337 2338 2339  
2340 2341 2342 2343 2344 2345 2346  
2347 2348 2349 2350 2351 2352 2353  
2354 2355 2356 2357 2358 2359 2360  
2361 2362 2363 2364 2365 2366 2367  
2368 2369 2370 2371 2372 2373 2374  
2375 2376 2377 2378 2379 2380 2381  
2382 2383 2384 2385 2386 2387 2388  
2389 2390 2391 2392 2393 2394 2395  
2396 2397 2398 2399 2400 2401 2402  
2403 2404 2405 2406 2407 2408 2409  
2410 2411 2412 2413 2414 2415 2416  
2417 2418 2419 2420 2421 2422 2423  
2424 2425 2426 2427 2428 2429 2430  
2431 2432 2433 2434 2435 2436 2437  
2438 2439 2440 2441 2442 2443 2444  
2445 2446 2447 2448 2449 2450 2451  
2452 2453 2454 2455 2456 2457 2458  
2459 2460 2461 2462 2463 2464 2465  
2466 2467 2468 2469 2470 2471 2472  
2473 2474 2475 2476 2477 2478 2479  
2480 2481 2482 2483 2484 2485 2486  
2487 2488 2489 2490 2491 2492 2493  
2494 2495 2496 2497 2498 2499 2500  
2501 2502 2503 2504 2505 2506 2507  
2508 2509 2510 2511 2512 2513 2514  
2515 2516 2517 2518 2519 2520 2521  
2522 2523 2524 2525 2526 2527 2528  
2529 2530 2531 2532 2533 2534 2535  
2536 2537 2538 2539 2540 2541 2542  
2543 2544 2545 2546 2547 2548 2549  
2550 2551 2552 2553 2554 2555 2556  
2557 2558 2559 2560 2561 2562 2563  
2564 2565 2566 2567 2568 2569 2570  
2571 2572 2573 2574 2575 2576 2577  
2578 2579 2580 2581 2582 2583 2584  
2585 2586 2587 2588 2589 2590 2591  
2592 2593 2594 2595 2596 2597 2598  
2599 2600 2601 2602 2603 2604 2605  
2606 2607 2608 2609 2610 2611 2612  
2613 2614 2615 2616 2617 2618 2619  
2620 2621 2622 2623 2624 2625 2626  
2627 2628 2629 2630 2631 2632 2633  
2634 2635 2636 2637 2638 2639 2640  
2641 2642 2643 2644 2645 2646 2647  
2648 2649 2650 2651 2652 2653 2654  
2655 2656 2657 2658 2659 2660 2661  
2662 2663 2664 2665 2666 2667 2668  
2669 2670 2671 2672 2673 2674 2675  
2676 2677 2678 2679 2680 2681 2682  
2683 2684 2685 2686 2687 2688 2689  
2690 2691 2692 2693 2694 2695 2696  
2697 2698 2699 2700 2701 2702 2703  
2704 2705 2706 2707 2708 2709 2710  
2711 2712 2713 2714 2715 2716 2717  
2718 2719 2720 2721 2722 2723 2724  
2725 2726 2727 2728 2729 2730 2731  
2732 2733 2734 2735 2736 2737 2738  
2739 2740 2741 2742 2743 2744 2745  
2746 2747 2748 2749 2750 2751 2752  
2753 2754 2755 2756 2757 2758 2759  
2760 2761 2762 2763 2764 2765 2766  
2767 2768 2769 2770 2771 2772 2773  
2774 2775 2776 2777 2778 2779 2780  
2781 2782 2783 2784 2785 2786 2787  
2788 2789 2790 2791 2792 2793 2794  
2795 2796 2797 2798 2799 2800 2801  
2802 2803 2804 2805 2806 2807 2808  
2809 2810 2811 2812 2813 2814 2815  
2816 2817 2818 2819 2820 2821 2822  
2823 2824 2825 2826 2827 2828 2829  
2830 2831 2832 2833 2834 2835 2836  
2837 2838 2839 2840 2841 2842 2843  
2844 2845 2846 2847 2848 2849 2850  
2851 2852 2853 2854 2855 2856 2857  
2858 2859 2860 2861 2862 2863 2864  
2865 2866 2867 2868 2869 2870 2871  
2872 2873 2874 2875 2876 2877 2878  
2879 2880 2881 2882 2883 2884 2885  
2886 2887 2888 2889 2890 2891 2892  
2893 2894 2895 2896 2897 2898 2899  
2900 2901 2902 2903 2904 2905 2906  
2907 2908 2909 2910 2911 2912 2913  
2914 2915 2916 2917 2918 2919 2920  
2921 2922 2923 2924 2925 2926 2927  
2928 2929 2930 2931 2932 2933 2934  
2935 2936 2937 2938 2939 2940 2941  
2942 2943 2944 2945 2946 2947 2948  
2949 2950 2951 2952 2953 2954 2955  
2956 2957 2958 2959 2960 2961 2962  
2963 2964 2965 2966 2967 2968 2969  
2970 2971 2972 2973 2974 2975 2976  
2977 2978 2979 2980 2981 2982 2983  
2984 2985 2986 2987 2988 2989 2990  
2991 2992 2993 2994 2995 2996 2997  
2998 2999 3000 3001 3002 3003 3004  
3005 3006 3007 3008 3009 3010 3011  
3012 3013 3014 3015 3016 3017 3018  
3019 3020 3021 3022 3023 3024 3025  
3026 3027 3028 3029 3030 3031 3032  
3033 3034 3035 3036 3037 3038 3039  
3040 3041 3042 3043 3044 3045 3046  
3047 3048 3049 3050 3051 3052 3053  
3054 3055 3056 3057 3058 3059 3060  
3061 3062 3063 3064 3065 3066 3067  
3068 3069 3070 3071 3072 3073 3074  
3075 3076 3077 3078 3079 3080 3081  
3082 3083 3084 3085 3086 3087 3088  
3089 3090 3091 3092 3093 3094 3095  
3096 3097 3098 3099 3100 3101 3102  
3103 3104 3105 3106 3107 3108 3109  
3110 3111 3112 3113 3114 3115 3116  
3117 3118 3119 3120 3121 3122 3123  
3124 3125 3126 3127 3128 3129 3130  
3131 3132 3133 3134 3135 3136 3137  
3138 3139 3140 3141 3142 3143 3144  
3145 3146 3147 3148 3149 3150 3151  
3152 3153 3154 3155 3156 3157 3158  
3159 3160 3161 3162 3163 3164 3165  
3166 3167 3168 3169 3170 3171 3172  
3173 3174 3175 3176 3177 3178 3179  
3180 3181 3182 3183 3184 3185 3186  
3187 3188 3189 3190 3191 3192 3193  
3194 3195 3196 3197 3198 3199 3200  
3201 3202 3203 3204 3205 3206 3207  
3208 3209 3210 3211 3212 3213 3214  
3215 3216 3217 3218